



<https://biz.li/3oIs>

HALLEN-FUSSBALL: TRAINER SEMIR ZAN ZEIGT SICH ENTTÄUSCHT

Veröffentlicht am 20.01.2019 um 16:55 von Redaktion LeineBlitz

In der Landesliga überwintert Aufsteiger SC Hemmingen-Westerfeld als Spitzenreiter, in der Hallensaison 2018/2019 dagegen lief nicht viel zusammen, Trainer Semir Zan ist deshalb enttäuscht. Beim Saisonabschluss nächsten Sonnabend in der Swiss Life-Arena in Hannover werden die SCer nicht dabei sein.. Dabei besaßen die SCer am gestrigen Sonnabend beim Turnier der SG Blaus Wunder Hannover in der Sporthalle Bemerode noch die Möglichkeit, die noch erforderlichen Punkte einzuspielen, aber sie scheiterten im Halbfinale im Penaltyschießen gegen den späteren Turnier Sieger Koldinger SV. "Wir haben in dieser Hallensaison nur einmal das Halbfinale erreicht, das ist zu wenig", zieht Semir Zan Bilanz. 2:2 hieß es im Spiel um Platz drei gegen Arminia Hannover, aber auch hier verloren die Hemminger das Penaltyschießen, damit reichte es nur zu Rang vier."Wir sind aus dem Masters raus, ich bin bitter von Leistung der Mannschaft enttäuscht", wettet Semir Zan. "Wir haben eine ganz schlechte Hallensaison gespielt." Die SCer waren bei sechs Turnieren am Start. Insgesamt hat Zan dabei 14 Kicker dabei eingesetzt. "Es wurden viele Fehler gemacht, wir haben unglaubliches Lehrgeld bezahlt. Der große Aufwand war für nichts und wieder nichts. Dabei waren der Koldinger SV und Arminia Hannover gestern nicht einmal mit der besten Formation dabei." Dass der SCer Aljoscha Hyde in Bemerode zum besten Spieler des Turnieres ernannt worden ist, wird von Zan nur als schwacher Trost gewertet.



Aljoscha Hyde (links im Bild) hat mit dem SC Hemmingen-Westerfeld in der aktuellen Hallensaison nicht viel bewirkt. Dass er gestern in Bemerode zum Turnierspieler des Tages ernannt worden ist, kann nur einschwacher Trost sein.